

# Inhalt

## I Bewegte Bilder 9

## II Hochmut kommt vor dem Fall 15

Währungsblümenträume | Stolz und Vorurteil | Welt in Panik | Die Krise kommt zu uns | Erste Hilfe am Unfallort | Weitere Länder folgen | Das Geld reicht nicht | Problem Nummer 1: Ungleichzeitigkeiten und falsche Anreize | Problem Nummer 2: Abhängigkeiten und politische Risiken | Problem Nummer 3: Machtspiele und Kuhhandel | Führungsvakuum verwässert Rettungspolitik | Wachstum per Dekret | EZB: Mutter aller Rettungsschirme? | Whatever it takes | EZB kuriert Symptome – nicht Ursachen

## III Depression und Burnout: Europa kann nicht mehr 64

Trägheit steigt in schwachen Ländern ... | ... aber auch in den starken Ländern | Erste Konsequenz: Wachstum bleibt niedrig, Wohlstand ist bedroht | Niedrigzinsen: Chance oder Scheinmedizin? | Zweite Konsequenz: Weniger Handlungsfreiheit, weniger Zukunftschancen | Verteilung, Umverteilung, Teilung | Dritte Konsequenz: Not kennt kein Gebot. Transparenz und Wahrheit sind bedroht | Transparenz auch an den Kapitalmärkten massiv eingeschränkt | Potemkinsche Dörfer | Wo bleibt die vierte Gewalt? | Globales Umfeld: Europa fällt zurück | Exkurs: Euro-Exit keine Lösung | Ernüchterung und Entmutigung | Gesellschaft vor dem Burnout

## IV Was bleibt übrig? 101

Neue Bescheidenheit? Kollektivzwänge engen ein | Positive Dynamik: Europa schöpft neuen Mut | Wie eine Gesellschaft mutiger wird | Stufe 1: Mut schaffen – über Eigentum und Verantwortung | Stufe 2: Mut stärken – über Perspektiven der wirtschaftlichen Teilhabe | Stufe 3: Mut üben – mit Wettbewerb die Gesellschaft aktivieren | Stufe 4: Den Willen zum Mut pflegen – mit Wagniskultur Motivation stärken | Ausblick

## V Das Fundament von Mut:

### Hab und Gut nachhaltig sichern

117

Gemeinsame Haftung: Fehlanreize mit Langzeitfolgen | Klare Verhältnisse schaffen: Haftung zurück zum Risiko | Nahziel: Mit Insolvenzordnung für Staaten Unsicherheit beenden | Fernziel: Mit europäischer Schuldenkonferenz den Neuanfang wagen | Voraussetzung: Nexus zwischen Finanzstabilität und Staatsfinanzen entschärfen | Falsche Ansätze: Trennbankensystem und 30 Prozent Eigenkapitalquote | Bankenunion: Ansätze bei Bankenaufsicht und Abwicklung ausbaufähig | Bankenunion mit einheitlichem Regelwerk vervollständigen | Konjunkturprogramme und milder Sparkurs: Der falsche Ansatz | Besser: Konsolidieren statt konsumieren – und neues Vertrauen schaffen | Steuersysteme auf Wachstum trimmen | Allein Nachhaltigkeit sichert langfristig Wohlstand | Geldpolitik: Letzte Chance für die Glaubwürdigkeit

## VI Mut mit wirtschaftlicher Teilhabe stärken

176

Neid und Missgunst: Fortschrittsstreiber und Fortschrittsbremser | Gerechtigkeit ja – aber welche? | Teilhabe und Gerechtigkeit als Bindemittel der Gesellschaft | Europäische Arbeitsmärkte heute: Beruhigungspillen statt Muntermacher | Jugend unter Druck | Europäische Arbeitslosenversicherung würde Fehlanreize potenzieren | Qualifizierung, Liberalisierung, Mobilisierung: Dreiklang der Teilhabe auf Arbeitsmärkten | Unternehmensgründungen fördern | Bildung: Nicht jeder ist Gewinner | Die bessere Bildung: Zugänglich, von Beginn an einheitlich und kostenlos | Teilhabe und Wachstum: Positive Wechselwirkungen nutzen

## VII Mut im Wettbewerb üben

218

Wettbewerb: Selten effizient, niemals perfekt | Wirtschaftsregierung macht Leistungswettbewerb zunichte | Dirigismus, zweite Auflage | Die Lösung: Den Wettbewerb zwischen den Staaten Europas neu entfachen | Kreativer Protektionismus durch die Hintertür? | Besser: Den Binnenmarkt weiterentwickeln und ausbauen | Unternehmensbesteuerung: Schädlicher Unterbietungswettbewerb | Besser: Mindeststandards bei Steuersätzen und Bemessungsgrundlagen einführen | Starke Rolle der Kommission nicht zwingend schädlich | Was fehlt?

## VIII Wagniskultur:

### Den Wert der Freiheit neu entdecken 254

Kultur und Common Sense | Angst, Hass und Rudelgefühle: Weder redlich noch wünschenswert | Visionen schaffen: Moralisch integer, aber kaum hilfreich | 1950, 1968, 1989: Europas Common Sense entwickelt sich | Enttäuschung über Krisenpolitik: Ein neuer Stein des Anstoßes? | Der Druck im Kessel steigt: Legitimationskrise der Eliten ... | ... gibt Populisten Aufwind | Unsere Furcht vor der Freiheit | Den Wert der Freiheit erkennen, ... | ... Risiken begreifen und gemeinsam auf Expedition gehen | Krisenresilienz gewinnen – Populisten den Wind aus den Segeln nehmen | Nationale Perspektive: Risikobewusstsein in Debatten schärfen | Zwischenstaatliche Perspektive: Intellektuelle tragen Verantwortung ... | ... ebenso wie die Medien | Kritisches Risikobewusstsein in der Politik stärken | Die Verantwortung der Ökonomen | Rückblick und Ausblick

### IX Mut und Wille 304

Neue Mutproben voraus! | Raus aus der Komfortzone! Systemdenken schadet | Grenzen überschreiten, im fairen Wettstreit aneinander wachsen ... | ... und weltweit neue Standards setzen

### Anmerkungen 316

### Dank 327